Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975441

Kreis Bautzen

Gemeinde Hoyerswerda, Stadt

Anschrift Dorfstraße 40

Gem. * Fl-stck. * Flur Schwarzkollm * 93 * 5

Kurzcharakteristik

Feldscheune eines Bauernhofes; Fachwerkscheune, baugeschichtlich und wirtschaftsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bei Schwarzkollm handelt es sich um ein Straßendorf mit gewannähnlicher Streifen- u. Großblockflur. Der Ortsname geht auf Cholm, „kegeliger Hügel“, zurück, was auf die das Dorf umgebende Grauwacke Bezug nimmt. 1847 vernichtete ein Brand fast alle Häuser, die zu dieser Zeit noch in Holz mit Strohdächern gebaut waren. Die heutigen Bauten stammen aus den Jahren nach 1847. Das Dorf ist in der Struktur seiner beidseitig der Straße erbauten Höfe völlig authentisch überkommen. Die eingeschossigen, seltener zweigeschossigen Wohnhäuser und die eingeschossigen Nebengebäude (Auszugshäuser) weisen meist mit dem Giebel zur Straße und grenzen mit der hinten liegenden Scheune und der vorderen Hofemauer einen Hof ein, wobei die Bauten fast immer aneinandergebaut sind. Oft befindet sich hinten im Grundstück eine weitere Scheune. Als Baumaterial diente Backstein, der unverputzt blieb. Ähnlich ist es auch bei Nummer 40 der Fall, einem Hof, der sich im Winkel von Dorfstraße und der Straße zum Steinberg befindet. Unter Schutz steht allerdings nur die Feldscheune, da die anderen Bauten des Hofes schon leicht verändert sind. Die große Scheune besteht in einer Fachwerkkonstruktion, wie sie nicht mehr oft vorzufinden ist. Sie ist Zeugnis bäuerlichen Lebens und Wirtschaftens vergangener Zeiten. In Aufbau und Material zeugt sie von einer sehr alten Bauweise der Region und besitzt deshalb einen baugeschichtlichen Wert. Auch der Hof ist authentischer Bestandteil des alten Ortes.
LfD/2012

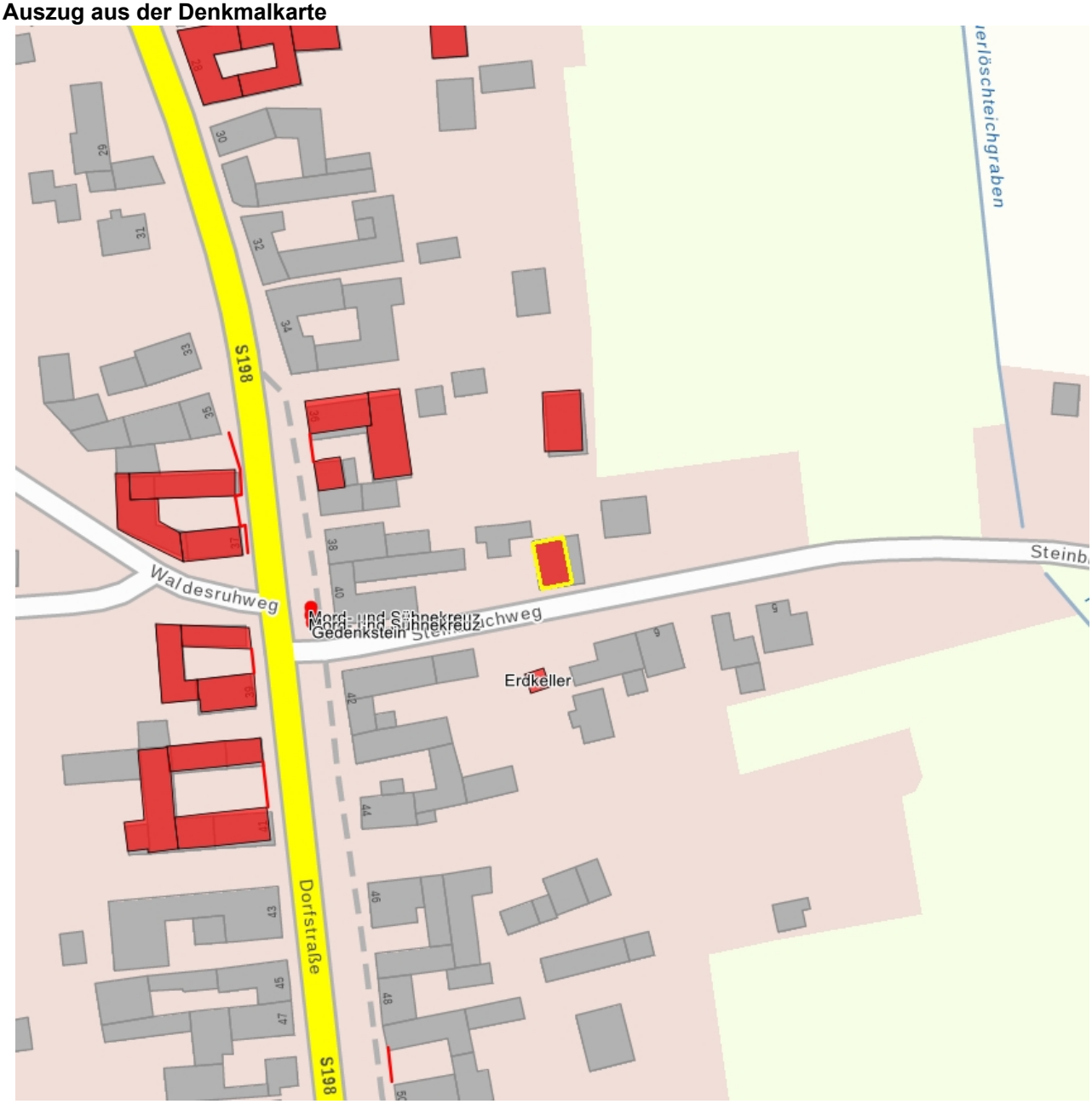
Datierung 2. Hälfte 19. Jh. (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXVII/61/15**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Kube, Ricarda
Beschreibung	Scheunen Hausnr. 40 und 36

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.